

# DFP-Literaturstudium

Entsprechend den ÖÄK-Richtlinien müssen Sie 66 % der folgenden Fragen richtig beantworten, um **DFP-Punkte** angerechnet zu bekommen. Eine Frage gilt dann als richtig beantwortet, wenn Sie von den vorgegeben Antworten alle richtigen angekreuzt haben. Schicken Sie diese Seite bitte per **E-Mail** an

monica.friedmann@springer.at, per **Post** an Springer Medizin Wien (z.Hd. Monica Friedmann), Prinz-Eugen-Straße 8–10, 1040 Wien.

Diesen Artikel sowie eine Reihe weiterer Fortbildungsangebote finden Sie auch auf **www.pains.at** und der Plattform „Aka-

demie Lernwelt“ der Österreichischen Akademie der Ärzte unter **www.meindfp.at**, wo Sie die Fragen auch online beantworten können.

Ihre Teilnahmebestätigung ist unter [www.meindfp.at](http://www.meindfp.at) downloadbar, wenn Sie ein Fortbildungskonto haben.

## DFP-Fragen

**?** 1. Die Prävalenz der Migräne beträgt weltweit ... (eine richtige Antwort)

- a. ... circa 10 %.
- b. ... circa 15 %.
- c. ... circa 20 %.
- d. ... circa 25 %.

**?** 2. Zur Akuttherapie können folgende Wirkstoffe verwendet werden? (drei richtige Antworten)

- a. Zolmitriptan
- b. Acetylsalicylsäure
- c. Ibuprofen
- d. Galcanezumab

**?** 3. Welche der folgenden Aussage ist richtig? (eine richtige Antwort)

- a. Rimegepant ist in Österreich nicht zugelassen.
- b. Rimegepant wird in Österreich erstattet.
- c. Rimegepant kann als Akuttherapie und Prophylaxe für Migräne eingesetzt werden.

d. Rimegepant ist vor allem für Patient:innen mit kardiovaskulärem Risikoprofil gedacht.

**?** 4. Eine Migräneprophylaxe soll eingeleitet werden ... (zwei richtige Antworten)

- a. ... bei 3 oder mehr Migränetagen pro Monat.
- b. ... für die Dauer von 24 Monaten.
- c. ... wenn die Attacken trotz adäquater Akuttherapie über 72 h andauern.
- d. ... ausschließlich bei der chronischen Migräne.

**?** 5. Als Erfolg einer prophylaktischen Therapie bei der chronischen Migräne ... (zwei richtige Antworten)

- a. ... zählt ausschließlich die Reduktion der Migränetage um > 50 %.
- b. ... zählt ausschließlich die Reduktion der Migränetage um > 80 %.
- c. ... zählt eine Reduktion der Migränetage um > 30 % pro Monat.
- d. ... soll auch die Verbesserung der Lebensqualität mitberücksichtigt werden.

**?** 6. Als nichtmedikamentöse Therapie oder Maßnahme bei Migräne kann empfohlen werden? (drei richtige Antworten)

- a. Einhalten eines regelmäßigen Schlaf-Wach-Rhythmus
- b. Täglicher Alkoholkonsum
- c. Kognitive Verhaltenstherapie
- d. Externe Trigeminusstimulation

**>** Bitte ausfüllen

Name: .....

Ort/PLZ: .....

Arzt:Ärztin für: .....

ÖÄK-Nummer: \_\_\_\_\_-\_\_\_\_

Altersgruppe:  <30  51–60  
 31–40  >60  
 41–50